

Fortschreibung der Information des Vorstandes der Teilnehmergemeinschaft Amberg II über die Dorferneuerung Amberg, Stand Okt. 2021

Unter reger Bürgerbeteiligung wurden 2009/10 nachfolgende Ziele der Dorferneuerung Amberg formuliert:

„Tradition erhalten, Veränderung gestalten, Gemeinschaft fördern“

- Stärkung des Gemeinschaftslebens
- Stärkung und Verbesserung der zentralen Dorfplätze
- Verbesserung der Erholungs- und Freizeiteinrichtungen bzw. des Freizeitangebots
- Verbesserung der Verkehrssituation und -sicherheit
- Sicherung der dörflichen Bausubstanz und Erhöhung der Attraktivität des Ortsbildes
- Verbesserung der Dorfökologie und des Naturhaushalts

Bisherige Schritte der Dorferneuerung Amberg:

Ende 2009 bis Ende 2010:

Amberger Bürger erarbeiten in 5 Arbeitskreisen über 80 Maßnahmenvorschläge zur Dorferneuerung Amberg

2011:

Kostenmäßige Bewertung der Maßnahmen durch Planungsarchitekt, Diskussion in Gemeinderat und Bürgerschaft, Priorisierung der Maßnahmen, Anordnung der Dorferneuerung Amberg mit Festlegung der voraussichtlichen Fördermittel von ca. 1,5 Mio Euro durch das Amt für ländliche Entwicklung Schwaben (ALE). Im weiteren Verlauf der Dorferneuerung konnten die Fördermittel durch das ALE noch deutlich erhöht werden. (Stand Okt. 2021)

März 2012:

Als Träger des Dorferneuerungsverfahrens wählt die Teilnehmergemeinschaft Amberg (das sind alle Eigentümer, deren Grundstück im Dorferneuerungsgebiet von Amberg liegen) den Vorstand der Teilnehmergemeinschaft, der die Dorferneuerungsmaßnahmen in Zusammenarbeit mit der Gemeinde und dem ALE planen und ausführen soll. Damit startet die Planungs- und Realisierungsphase der Dorferneuerung Amberg.

Gewählte Vorstandsmitglieder (1. Wahlperiode):

- Roland Balkow (Stellvertreter Hans Wagner)
- Dr. Carmen Kuczera (Stellvertreter Uli Münzberg)
- Klaus Eschermann (Stellvertreter Helmut Schneider)
- Doris Kretschmer (Stellvertreter Manfred Balzat)

Bestellte Vorstandsmitglieder:

- Peter Kneipp (Stellvertreter Martin Steinhauer)

Vorsitzender des Vorstandes:

- Bernhard Bronner (Amt für ländliche Entwicklung Schwaben)

Örtlich Beauftragter der Teilnehmergemeinschaft Amberg II, gewählt durch den Vorstand:

- Roland Balkow

Sept. 2018:

Nach Ablauf der ersten 6-jährigen Amtsperiode des Vorstandes der Teilnehmergemeinschaft fand im Sept. 2018 die Neuwahl des Vorstandes statt.

Neu gewählte Vorstandsmitglieder (2. Wahlperiode):

- Doris Kretschmer (Stellvertreterin Monika Bergmann)
- Dr. Carmen Kuczera (Stellvertreter Helmut Schneider)
- Hans Wagner (Stellvertreter Manfred Schulze)
- Klaus Eschermann (Stellvertreter Joachim Gärtner)

Bestellte Vorstandsmitglieder:

- Peter Kneipp (Stellvertreter Martin Steinhauer)

Vorsitzender des Vorstandes:

- Bernhard Bronner (Amt für ländliche Entwicklung Schwaben)

Örtlich Beauftragter der Teilnehmergemeinschaft Amberg II, gewählt durch den Vorstand:
Klaus Eschermann

Stand Okt. 2021 gibt es nachfolgenden Realisierungs- und Planungsstand der größten Dorferneuerungsprojekte in Amberg:

Neugestaltung der Sonnenstraße und des Oberfeldweges (abgeschlossen)

Bis 2015

Heute



Neugestaltung des Straßenraumes an der Türkheimer Straße im Bereich der Bushaltestellen (abgeschlossen) (im Zusammenhang mit der Straßendeckenerneuerung durch den Landkreis zwischen Rathaus und Dorfausgang Richtung Türkheim)

Bis 2016

Heute



Neugestaltung Kirchvorplatz mit Spielplatz und Teilbereich Friedhof (abgeschlossen)

(in Bauträgerschaft der Gemeinde mit Fördermitteln aus dem Europäischen Landwirtschaftsfond für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER))

Bis 2017



Heute



Neugestaltung Hauptstraße, Birkenweg, Mühlweg (abgeschlossen)

Im Zusammenhang mit der Straßendeckenerneuerung der Kreisstrasse durch den Landkreis zwischen Rathaus und Dorfausgang Richtung Buchloe wurden Ideen aus der Dorferneuerung zur Straßenführung und zur Gestaltung der Randbereiche zwischen der Fahrbahn und den Privatgrundstücken umgesetzt.

Bis 2019



Hauptstraße heute



Hauptstraße heute



Birkenweg heute

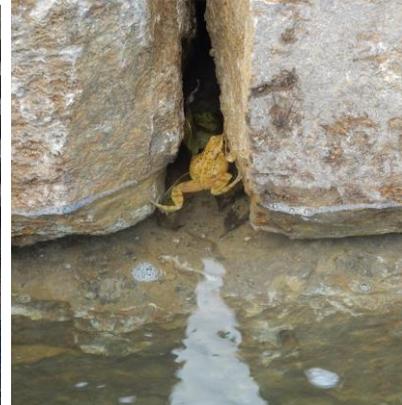


Neugestaltung Dorfmitte mit Dorfgemeinschaftshaus, Dorfplatz und Freilegung des Baches

Bis 2014



Zwischenstand Okt. 2021



Bilder vom Freitag, 22.10.21: Flutung des freigelegten Baches vor Dorfgemeinschaftshaus

Das neue Dorfgemeinschaftshaus wird voraussichtlich bis zum Jahreswechsel 2021/22 fertiggestellt. Bis Ende 2021 soll die Gestaltung des neuen Dorfplatzes abgeschlossen sein, soweit die Witterung das zulässt. Im Frühjahr 2022 werden die Grünanlagen angelegt.

Neugestaltung Bergstraße

Die Bergstraße und ihre Randbereiche sollen neugestaltet werden. Die Entwurfsplanung ist in Bearbeitung. Derzeit werden die Fördermöglichkeiten geprüft. Durchgeführt werden die Bauarbeiten voraussichtlich in 2022, spätestens in 2023.

Heutiger Zustand



Innenentwicklung Amberg

Die weitere Innenentwicklung der Gemeinde Amberg ist Gegenstand eines Folgeprojektes der Dorferneuerung Amberg. Ziel dieses Gemeindeentwicklungsprojektes ist die nachhaltige Verbesserung der Lebens-, Arbeits- und Wohnverhältnisse.

Zum Start dieses Projektes fand Anfang August 2021 ein zweitägiges Seminar unter Moderation einer Planungsarchitektin und dem ALE im Kloster Thierhaupten statt. Gemeinderat und Vorstand der Teilnehmergemeinschaft haben in diesem Seminar Ideen und Umsetzungsstrategien zur Gemeindeentwicklung Amberg erarbeitet. Im nächsten Schritt ist die Information und Beteiligung der Bürger vorgesehen.

Arbeitsgemeinschaft „Integrierte Ländliche Entwicklung“ (ILE Lech-Wertach)

Die Gemeinde Amberg gehört neben sechs weiteren Gemeinden dieser Arbeitsgemeinschaft an. Diese Arbeitsgemeinschaft ist nicht Bestandteil der Dorferneuerung, aber über die ILE können auch hier Fördermittel durch den Freistaat Bayern bereitgestellt werden. Gefördert werden können Kleinprojekte mit Kosten von maximal 20.000 Euro, die mit hoher ehrenamtlicher Beteiligung umgesetzt werden und die Ziele des integrierten Ländlichen Entwicklungskonzeptes unterstützen. Bisher wurden für Amberg folgende Kleinprojekte gefördert:

- Spielplatzgeräte für den Spielplatz des Fußballvereins Amberg
- Bäume, Sitzbänke, Schautafeln für den von den Gartenfreunden und dem Bürgerverein Amberg am östlichen Feldweg zwischen Brunnenstraße und Salzweg realisierten Teilabschnitt des „Weg um Amberg“
- Einbau von sechs elektronischen Schießständen im Schützenverein Amberg

Hinweis:

Die Bekanntmachung dieser Information erfolgt über die Homepage der Gemeinde Amberg (<https://www.gemeinde-amberg.de/dorferneuerung>), über den E-Mail-Verteiler „Info-Blatt Vorstand TG“ (über 50 Empfänger) und durch Aushang im Schaukasten der Gemeinde.